

Vereinschronik

Berichterstatter *Dr. Paul Mai*

Im Berichtszeitraum vom 1. 1. 1972 bis 31. 7. 1972 wurde der Schwerpunkt der Ausschußarbeit auf die Überprüfung und Revision der Mitgliederkartei gelegt. Die Ausschußmitglieder Dachs, Riesinger und Schinhammer erstellten eine zweite Vereinskartei und überprüften die bisherige, so daß nunmehr sowohl der Kassier wie auch die Schriftführer im Vereinslokal eine Kartei gesondert nach ordentlichen Mitgliedern, Schülern und Abonnenten vorfinden. Die Überprüfung hat ergeben, daß der Verein z. Zt. 850 ordentliche Mitglieder besitzt, ferner ca. 50 Schülermitglieder und 21 feste Abonnenten. Mit 180 Historischen Vereinen bzw. Wissenschaftlichen Gesellschaften stehen wir im Zeitschriftentausch.

Der Tod riß in den Ausschuß zwei empfindliche Lücken. Am 9. 5. 1972 verstarb unser langjähriger Kassier Michael Laßleben (Kallmünz), nachdem ihm bereits am 28. April OStR Dr. Martin Fitzthum OPraem (Amberg) vorangegangen war. Die Vorstandschaft des Vereins sprach den verdienten Ausschußmitgliedern am offenen Grabe ehrende Worte der Dankbarkeit und gedachte im Anschluß an die Ausschußsitzung vom 6. Juli in der Gnadenkapelle der Basilika zu unserer Lieben Frau in der Alten Kapelle zu Regensburg in einem Totengottesdienst der beiden Verstorbenen.

Folgende Mitglieder sind — soweit uns bekannt wurde — im Berichtszeitraum verstorben:

Wilhelm Bauernfeind, Naabdemenreuth;
Ignaz Peissner, Regensburg;
Dr. Peter Wolfrum, Burglengenfeld;
Hermann Loibl, Sulzbach-Rosenberg;
Eugen Wiedemann, Regensburg;
Dr. Martin Fitzthum, Amberg;
Karl Tempel, BGR, Theissing;
Josef Hopfner, Schulrat, Regensburg;
Dr. Erich Kraus, Kastl;
Juliane Rampfer, Regensburg;
Maria von Reitzenstein, Amberg;
Maria Schmidt, Regensburg;
Einhell, Neunburg v. W.;
Benno Eder, Neunburg v. W.;
Georg Hösl, Neunburg v. W.;
Siegfried Richter, Nabburg;
Michael Laßleben, Kallmünz.

Ihr Andenken werden wir in Ehren halten. Der Herrgott lasse ihre Seelen ruhen in Frieden.

Der Vereinsband 111 konnte im Februar fristgerecht ausgeliefert werden. Infolge der gestiegenen Porto- und Druckkosten sah sich der Ausschuß und die Generalversammlung gezwungen, den Vereinsbeitrag ab 1. 1. 1972 zu erhöhen. Der Jahresbeitrag beträgt nunmehr DM 20,— für ordentliche Mitglieder, DM 10,— für Studenten, DM 5,— für Schüler — jeweils zuzüglich Versandkosten.

In den Ausschußsitzungen vom 6. 7. und 27. 7. erfolgte eine Verbesserung der Satzung unseres Historischen Vereins, die der nächsten Generalversammlung zur Beschlußfassung vorgelegt werden wird. Es wird auch in Zukunft ein Direktversand der Verhandlungsbände an alle Vereinsmitglieder erfolgen, um Verzögerungen bei der Belieferung auszuschließen. Das reiche Veranstaltungsprogramm erfreute sich eines zahlreichen Besuches. Auch der diesjährige Ausflug kann als ein erfreulicher Erfolg verbucht werden. In der Ausschußsitzung vom 6. 7. wurde für den verstorbenen Herrn Michael Laßleben Frau Hanna Dachs zur neuen Kassiererin gewählt und Fräulein Maximiliane Mayr ihr als Mitarbeiterin zur Seite gestellt.

Über das umfangreiche Vortragsprogramm bietet nachfolgende Aufstellung näheren Aufschluß.

Vortragstätigkeit in Regensburg

19. 1. 1972: Dr. Bernhard Zittel, Generaldirektor der Staatlichen Archive Bayerns, München: Volksstimmung im Dritten Reich in der Oberpfalz. Aufgezeigt an den Geheimberichten der Regierungspräsidenten von Niederbayern und Oberpfalz.
23. 2. 1972: Dr. Karl Wolfsgruber, Domdekan und Bistumskonservator, Brixen: Das Kloster Innichen im Pustertal. Seine geschichtliche Entwicklung und kunsthistorische Bedeutung (mit Lichtbildern).
22. 3. 1972: Dr. Alois Schütz, München: Ludwig der Bayer und die Oberpfalz.
12. 4. 1972: Dr. Udo Osterhaus, Oberkonservator, Regensburg: Das Römische Legionslager Castra Regina im Lichte der neuesten Ausgrabungen (mit Lichtbildern).
25. 6. 1972: Vereinsausflug: Kleine Barockfahrt in das südliche Umland von Regensburg (Aufhausen, Sünching, Haindlingberg, Mallerys, Niederleirndorf, Hellring, Paring, Biburg und Alteglofsheim). Wissenschaftliche Führung: Dr. Achim Hubel und Dr. Paul Mai.

Ortsgruppe Amberg

(Leiter: Gymn.Prof. Dr. H. Batzl)

7. 3. 1972: Rektor Franz Matz: Papiermühlen im Raum Amberg — Sulzbach.

Ortsgruppe Burglengenfeld

(Leiter: Rektor H. Knorr a. D.)

26. 1. 1972: Gymn.Prof. A. Stops, Burglengenfeld: Griechenland erlebt mit einer Gymnasialklasse.
23. 2. 1972: Konrektor Dübeler, Schwandorf: Im Heiligen Land.
10. 3. 1972: Dr. H. Heun, Irlaching: Sizilien als Kunstlandschaft.
28. 4.—
1. 5. 1972: H. Knorr: Kulturfahrt: Budapest — Plattensee.
18. 6. 1972: H. Knorr: Heimatliche Exkursion: Neunburg vorm Wald — Pfarrkirche mit Friedhof von Seebarn — Burgruinen von Treffelstein und Altnschneeberg — Druidenstein bei Kröblitz.
- 7.—9. 7.
- 1972: H. Knorr: Kulturfahrt: Prag und seine Sehenswürdigkeiten.
15. 7. 1972: H. Knorr: Heimatfahrt: Dietkirchen und Habsburg.